

82. Schnepfer aus Eisen, die Schäfte etwas verbeint. XVII. Jh. Kleine Armbrust mit Gewehrschaft, datiert 1798.

83. Armbrust mit Bolzenführung. XVIII. Jh.

84. Italienische Ballästra. XVII. Jh.

85. 18 gerade Hirschfänger mit Scheiden, darunter einer mit silbergewebtem Bandelier, geätzter vergoldeter Klinge, der Griff aus vergoldeter Bronze. XVIII. Jh.

Ein anderer mit Bandelier aus geblütem Stoffe, Schlangenhautscheide, Griff Fischhaut, vergoldete geätzte Klinge mit Jägerspruch. XVIII. Jh.

Ein dritter mit Bandelier aus grünem Samt, Griff und Ortband gehaut und mit Silber plattiert. XVIII. Jh.

Ein vierter mit Lederbandelier und Fischhautgriff. XVIII. Jh.

Ein fünfter mit Pandurenpallaschklinge (Franz I.). XVIII. Jh.

Ein sechster mit Beingriff in Silbermontierung, Karl Eugen Fürsten Lamberg gehörig.



Fig. 113 Pulverhorn des Freiherrn Hans Franz von Lamberg vom Jahre 1663 (S. 145)

86. 13 gerade Hirschfänger ohne Scheiden mit Bronze- und Horngriffen, einer hat eine 1615, ein anderer eine 1622, ein dritter eine 1660 datierte Klinge.

87. 12 gekrümmte Hirschfänger in Scheiden, einer mit Horngriff und zwei Beimessern, ein anderer mit Rehhufgriff aus ziselierte Bronze mit zwei Beimessern, ein dritter mit Bandelier und Beingriff.

88. 9 gekrümmte Hirschfänger ohne Scheide.

89. 21 Hofdegen, darunter einer mit einer Klinge des *PEDRO DEL MONTE* (XVII. Jh.), ein zweiter mit einer Klinge des *FRANCISCO RVIS 1616*, drei mit schönen Stahlgefäßen, einer mit Bandelier.

90. Schießhacke, der Stil reich verbeint. XVII. Jh.

45 Pulver- und Aufschütthörner, darunter:

91. Ein rundes aus bemaltem Holze, auf einer Seite mit Jagdszene und dem Lambergischen Wappen, auf der andern Seite Bauernszene mit Legende: *Reshes Puluer vnd kalte handt — mus ein shuz haben in dem Stand 1677.*